

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 88 (2013)
Heft: 5

Rubrik: Info + Service

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEUES AUS DEM SUOV



SUOV-Präsidentenkonferenz

SUOV-Co-Zentralpräsident Adj Uof Alfons Cadario konnte anlässlich der SUOV-Präsidentenkonferenz vom 6. April 2013 in Aarau über die mit dem VBS ausgehandelte Leistungsvereinbarung orientieren.

Das VBS und der Schweizerische Unteroffiziersverband SUOV gehen in der ausserdienstlichen Ausbildung neue Wege.

Leistungsvereinbarung SUOV – VBS unterzeichnet

Der Chef der Armee, Korpskommandant André Blattmann, und der designierte Zentralpräsident des SUOV, Wm Peter Lombriker, haben eine Leistungsvereinbarung unterzeichnet, welche ab 1. Juli 2013 in Kraft tritt. Die Leistungsvereinbarung regelt die Zusammenarbeit im Bereich ausserdienstliche Ausbildung, basierend auf den rechtlichen Grundlagen und Bestimmungen über die ausserdienstliche Tätigkeit.

Zukunftsgerichtete Ausbildung

Die Vereinbarung bezweckt die zukunftsgerichtete Förderung der funktionsbezogenen ausserdienstlichen Aus- und Weiterbildung der Armeeangehörigen. Weiter bezweckt die Vereinbarung die Pflege der Tra-



Adj Uof Alfons Cadario führt durch seine letzte Präsidentenkonferenz in Aarau.



Über 50 Sektionspräsidenten liessen sich aus erster Hand informieren.

dition und Historie der Schweizer Militärtaditionen und regelt die zu erbringenden Leistungen des VBS und des SUOV.

Der SUOV bietet gemäss dieser Vereinbarung Leistungen für militärische Grund- und Fachausbildung gemäss der gültigen Reglemente der Armee sowie militärische Führungsausbildung nach dem Grundschulreglement und den einschlägigen Führungsreglementen an.

Das VBS legt insbesondere Wert darauf, dass der SUOV das Schwergewicht seines Ausbildungsprogramms auf die praktische Führungsausbildung, Methodikausbildung sowie taktische Schulung legt.

Leistungskatalog

Der SUOV und das VBS regeln jährlich im 3. Quartal in Detailvereinbarungen die zu erreichenden Leistungsziele des SUOV. Dieser Leistungskatalog umfasst die Ausbildungsschwerpunkte und die dafür durchzuführenden Anlässe, Übungen und Ausbildungen für das jeweils kommende Jahr. Zudem werden in einer Detailvereinbarung die Kriterien festgelegt, welche nach dem erfolgreichen Abschluss einer ausserdienstlichen Ausbildung zu einem Eintrag im Dienstbüchlein berechtigen.

Mehrwert für SUOV und VBS

Die Unterzeichnung der Leistungsvereinbarung mit dem VBS ist für den SUOV ein Meilenstein, wie Adj Uof Cadario vor den anwesenden Sektionspräsidenten ausführte. Der designierte SUOV-Zentralpräsident Wm Peter Lombriker sagte, dass diese Vereinbarung der ausserdienstlichen Ausbildung eine weitere Professionalisie-

rung ermögliche und insbesondere für die Unteroffizierskader der Armee einen echten Mehrwert bringe.

Beide, SUOV und VBS, sind überzeugt, dass mit der Unterzeichnung der Leistungsvereinbarung eine echte Win-win-Situation erzielt worden ist.

Aus AESOR wird CISOR

Wie Adj Uof Alfons Cadario informierte, hat sich die AESOR, die Europäische Vereinigung der Unteroffiziere der Reserve, umbenannt. Neu nennt sich dieser Verband Confédération Internationale des Sousofficiers de Réserve CISOR.

Weiter wurden die über 50 anwesenden Sektionspräsidenten über die laufenden Entwicklungen in der Sicherheitspolitik und die bevorstehende Abstimmung über die Abschaffung der Wehrpflicht orientiert.

Andreas Hess

Aus für Tag der Unteroffiziere

Nachdem auf die Durchführung des «Tags der Unteroffiziere 2012» verzichtet worden und diese Veranstaltung einer näheren Prüfung unterzogen worden war, hat der Chef der Armee entschieden, diese Veranstaltung zukünftig nicht mehr durchzuführen.

Dies teilte der Kommandant der Berufsunteroffiziersschule, BUSA, Brigadier Heinz Niederberger in einem Schreiben an die ausserdienstlich tätigen Verbände und Organisationen mit. Als Gründe werden die Pflicht der Kommandanten zur Orientierung der Truppe und nicht zuletzt das mangelnde Interesse an der Veranstaltung genannt.

Andreas Hess